

heute noch eine solche Wirtschaft getrieben wird. (Stürmischer Beifall.) Wir werden es nicht dulden, daß durch ihre Spekulationen auch nur ein Quadratmeter Land liegen bleibt. (Erneuter stürmischer Beifall.) Unser Staat der Arbeiter und Bauern gibt ihnen alle Möglichkeiten ihrer wirtschaftlichen Entwicklung, aber wenn sie meinen, daß sie trotzdem noch unsere Gesetze mißbrauchen können, dann haben sie sich geirrt. Damit machen wir Schluß! (Beifall.)

Laufend bekomme ich anonyme Drohbriefe, die mich jedoch nicht an der Arbeit hindern und davon abbringen, sondern vielmehr stärken. Beweisen sie doch, daß wir auf dem richtigen Wege sind!

Die von mir erwähnten Schwierigkeiten und Mängel werden uns Ansporn sein, im Jahr der großen Initiative nicht wieder dieselben Fehler zu machen, sie werden uns Ansporn sein, durch exakte Arbeitsplanung, gute Arbeitsorganisation und gewissenhafte Wirtschaftsführung unseren Beitrag für die Verwirklichung des neuen Kurses zu leisten. Durch eine gute, vorbildliche Parteiarbeit wird die Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft „Walter Ulbricht“ die im Jahre 1953 erzielten Erfolge weiter festigen und unsere Genossenschaft auf politischem und auf wirtschaftlichem Gebiet zu einem festen Bollwerk des Friedens auf dem Lande machen.

Genossen! Vorwärts zu neuen Kämpfen! Vorwärts zu neuen Siegen! (Lebhafter Beifall.)

Vorsitzender *Leuschner*: Genossinnen und Genossen! Bevor ich dem nächsten Diskussionsredner das Wort erteile, spricht zu uns das Mitglied des Sekretariats des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Italiens, Genosse Eduardo d'Onofrio. (Die Delegierten begrüßen den Gast mit lebhaftem Beifall.)

*Eduardo d'Onofrio*: Genossinnen und Genossen! Ich habe die hohe Ehre und Freude, euch, den Delegierten zum IV. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, die heißen brüderlichen Grüße der Kommunistischen Partei Italiens und den persönlichen Gruß des Genossen Palmiro Togliatti zu überbringen (Lebhafter Beifall.), der auf dem letzten Parteitag unter euch weilte, heute jedoch durch unaufschiebbare Verpflichtungen in Rom zurückgehalten wurde.

Wir italienischen Kommunisten grüßen ganz besonders Genossen